

# Beschäftigtennummern der Mitarbeiter

## Verpflichtende Änderungen ab dem 01.01.2023 gemäß § 293 Absatz 8 SGB V

Zum 01.01.2023 müssen für die elektronische Abrechnung die Beschäftigtennummern der Mitarbeiter beim Datenaustausch (DTA) mit übergeben werden. Um diese Anforderung zu erfüllen, können Sie die Beschäftigtennummern Ihrer Mitarbeiter in den Stammdaten unterhalb der Qualifikation erfassen **1**. Bei allen Mitarbeitern, die in den Stammdaten als Pflegekraft gekennzeichnet wurden **2**, ist die Beschäftigtennummer verpflichtend anzugeben.

Die lebenslange Beschäftigtennummer (LBNR) wird systemseitig auf Vollständigkeit und das korrekte Format überprüft, die Nummer muss also aus 9 Ziffern bestehen und darf keine Buchstaben, Sonderzeichen usw. enthalten.

Über ein Auswahlfeld können Sie zudem vorläufige Beschäftigtennummern für Ihre Mitarbeiter einstellen. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- 999999999: Leiharbeiter
- 999999998: Für alle Mitarbeiter, die bisher noch keine LBNR besitzen
- 999999997: Für den Fall, dass die LBNR aus einem sonstigem Grund fehlt

Die hinterlegte Beschäftigtennummer wird auch auf folgenden Ausdrucken der Mitarbeiter ausgewiesen:

- Stammbblatt
- Mitarbeiterliste

The screenshot shows the 'Mitarbeiter' (Employee) data entry screen in the MediFox ambulant software. The employee 'Falke, Silvia' is selected. The 'Beschäftigtennummer' field is set to '123456789' and is marked with a blue circle and the number '1'. The 'Pflegekraft' checkbox is checked and marked with a blue circle and the number '2'. Below the main form, there are two tables:

Vorzugsmitarbeiter bei folgenden Klienten			Unerwünscht bei folgenden Klienten		
Klientenname	Geburtsdatum	Klienten-Nr.	Klientenname	Geburtsdatum	Klienten-Nr.
Ahlers, Kurt	04.10.1938	1	Klüver, Karoline	20.06.1939	26
Bechter, Dieter	28.06.1948	3			
Brodersen, Hermine	03.05.1944	9			

At the bottom, there are also sections for 'Handys des Mitarbeiters', 'Fahrzeuge des Mitarbeiters', and 'Bemerkungen'.



Für den Ausdruck der Leistungsnachweise kann außerdem unter *Einstellungen / Leistungen / Leistungsgrundlagen* in den „Einstellungen für den Druck“ **1** die Option „Elektronische Handzeichen einblenden“ gesetzt werden **2**. Das Handzeichen der zweiten Pflegekraft erscheint dann auf dem Leistungsnachweis unterhalb der entsprechenden Leistungen **3**.

Leistungsgrundlagen

Abkzg	Bezeichnung	Lstgs.-Nw.-Layout	Auftrag-Layout	Leerzeilen	Umsatzst.
§ 37.1 SGB V	Krankenhausvermeidungspflege	Standard	Standard	0	0,00 %
§ 37.2 SGB V	Behandlungspflege	Mit Unterschrift	Standard	0	0,00 %
§ 38 SGB V	Haushaltshilfe	Standard	Standard	0	0,00 %
§ 37b SGB V	Spez. amb. Palliativversorgung	Standard	Standard	0	0,00 %
§ 36 SGB XI	Pflegeversicherungsleistungen	Mit Unterschrift	Standard	0	0,00 %
§ 37.3 SGB XI	Pflegekontrollbesuche	Mit Unterschrift	Standard	0	0,00 %
§ 39 SGB XI	Verhinderungspflege	Mit Unterschrift	Standard	0	0,00 %
§ 41 SGB XI	Tages-/Nachtspflege	Mit Unterschrift	Standard	0	0,00 %
§ 42 SGB XI	Kurzzeitpflege	Mit Unterschrift	Standard	0	0,00 %
§ 45 SGB XI	Pfleges Schulungen				
§ 45b SGB XI	Entlastungsbetrag				
SGB XII	Sozialhilfeleistungen				

Leistungsgrundlagen - Druckeinstellungen

**Einstellungen für Auftrags-/Leistungsnachweise**

Layout für Aufträge: Standard

zugehöriger Textbaustein:

Leerzeilen für Aufträge: 0

Anzahl Unterschriften: 5

Abtretungserklärung anzeigen

Gebührenpositions-Nr. statt Leistungsabkürzung

**Einstellungen für Leistungsnachweise (Abrechnung)**

Layout für Lstg.-Nws.: Standard

zugehöriger Textbaustein:

Anzahl Unterschriften: 1

Abtretungserklärung anzeigen

Gebührenpositions-Nr. statt Leistungsabkürzung

Elektronische Handzeichen einblenden **2**

Unterschrift Leistungserbringer

**Einstellungen für Angebote**

Unterschrift Leistungsnehmer anzeigen

Ort, Datum Leistungsnehmer anzeigen

Unterschrift Leistungserbringer anzeigen

Ort, Datum Leistungserbringer anzeigen

**Leistungsgrundlagen - Druckeinstellungen**

**Einstellungen für den Druck** **1**

**Hauptfiliale**  
**Filiale 01**

Zeitraum: 01.09.2022 - 30.09.2022  
Seite: 1

Klient (Nr.: 23)	Kostenträger	
Anders, Martin Hamburger Weg 64 30159 Hannover	AOK Pflegekasse Hildesheimer Str. 273 30519 Hannover	
Geb.-Datum: 04.01.1953 Pflegegrad: 3	Versicherten-Nr.: Status:	Kostenträger-K: Kassen-Nr. 181234567 1234567

Leistungen	Ein- satz	1 Do	2 Fr	3 Sa	4 So	5 Mo	6 Di	7 Mi	8 Do	9 Fr	10 Sa	11 So	12 Mo	13 Di	14 Mi	15 Do	16 Fr	17 Sa
Einsatzbeginn	M	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200
01010005 Große Pflege II	M	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
• Handzeichen 2. Pflegekräft					VA	<b>3</b>												
010102 1a Wegepauschale	M	1	1			1	1	1	1				1	1	1	1	1	1
010102 1b Wegepauschale erh.	M			1	1						1	1						1
Handzeichen	M	VA	VA	VA	MV	VA	VA	VA	VA	VA	VA	VA	VA	VA	VA	VA	VA	VA

Die erforderliche Pflege wurde zu meiner Zufriedenheit erbracht.

Unterschrift des Klienten \_\_\_\_\_

### Arbeiten mit mobilen Geräten

Für Sie ändert sich das Arbeiten mit den mobilen Geräten (CareMobile oder CarePad) bezüglich der neuen Beschäftigtennummern nicht. Hier gilt:

- Die LBNR ist nicht einsehbar, es wird weiterhin mit Handzeichen gearbeitet.
- Für die erbrachten Leistungen ist die LBNR auf den mobilen Geräten nicht relevant.
- Die zweite Pflegekraft muss nach Bedarf händisch in der Abrechnung hinzugefügt werden.
- Wenn die mobile Datenerfassung noch nicht genutzt wird und als Datenquelle die Tourenplanung eingestellt ist, werden die Handzeichen von dort übernommen. Andernfalls müssen die Handzeichen für jeden Tag/Einsatz manuell in der Abrechnung eingetragen werden.

### Konfiguration für den Datenaustausch

Die Beschäftigtennummer wird ausschließlich für die unter *Einstellungen / Datenaustausch / Konfiguration für den Datenaustausch* hinterlegten Grundlagen berücksichtigt. Die entsprechenden Einstellungen sind ggf. zu prüfen **1**.

### Datenannahmestellen und Technische Anlagen

Der GKV-Spitzenverband erarbeitet regelmäßig Richtlinien für den elektronischen Datenaustausch zwischen Leistungserbringern und Abrechnungsstellen und stellt hierzu Technische Anlagen zur Verfügung, die zur korrekten Datenübermittlung anzuwenden sind. In MediFox ambulant werden die Technischen Anlagen automatisch für Sie implementiert und mit der passenden Gültigkeit versehen. Unter *Stammdaten / Datenannahmestellen* können Sie dies im Register „Detaildaten“ überprüfen. In Einzelfällen kann die Nutzung hier verzögert werden **2**.

**Anmerkung:** Technische Anlagen enthalten Anforderungslisten bzw. Richtlinien über die Form und den Inhalt der Abrechnungsverfahren. Ein praktisches Beispiel dazu finden Sie [hier](#) (Internetlink).

The image shows two overlapping screenshots from the MediFox software. The background screenshot is titled 'Konfiguration für den Datenaustausch' and shows settings for data exchange between § 302 SGB V and § 105 SGB XI. A red circle with the number '1' highlights the 'Datenaustausch für SGB V inklusive' section, where the checkbox for '§ 37b' is checked. The foreground screenshot is titled 'MediFox ambulant - Hauptfiliale Filiale 01 - (Administrator)' and shows the 'Datenannahmestellen' (Data Intake Stations) configuration for 'Arbeitsgemeinschaft AOK Rechenzentrum Bremen / Niede'. A red circle with the number '2' highlights the 'Detaildaten' tab, which shows fields for 'Technische Anlage' (Technical Installation) with values like '01.01.2023' and 'Echtverfahren'.

### Weiterführende Fragen und Antworten

**Frage:** Müssen z.B. Handzeichenlisten für die MDK-Prüfung um die LBNR erweitert werden?

**Antwort:** Dies wird in den offiziellen Prüfkriterien nicht gefordert. Sollten sich entsprechende Anforderungen ergeben, stellen wir Ihnen hierzu selbstverständlich geeignete Funktionen bereit.

**Frage:** Müssen Leistungsnachweise eine Legende enthalten, die aussagt, welches Handzeichen zu welcher LBNR gehört?

**Antwort:** Nein, dies ist ebenfalls kein Bestandteil der Prüfkriterien.

**Frage:** Wie gestaltet sich die Abrechnung für Klienten im Bereich der Intensivpflege?

**Antwort:** Sofern nicht mit der mobilen Leistungserfassung gearbeitet wird, ist es hier ebenfalls erforderlich, die Handzeichen der Mitarbeiter als Grundlage für die Beschäftigtennummern in der Nachbearbeitung der Abrechnung einzutragen (ab Dezember 2022 für die Abrechnung im Januar 2023). Auch zweite Pflegekräfte müssen von Ihnen nachgetragen werden, wenn Leistungen von zwei Personen erbracht wurden.

